



Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz,  
Stand März 06

Nr.	Projektbezeichnung	Projektziel	Proj. start	Proj. ende	Stand in %	Nächster Meilenstein	Verantw. Gremium, Vorsitz	Proj.leiter	Projektkredit
<b>Bildungsdirektorenkonferenz Zentralschweiz, BKZ</b>									
1	Projekt Tertiärstufe Gesundheitsberufe	Koordination der Umsetzungsarbeiten in den Zentralschweizer Kantonen (Höhere Fachschule Gesundheit)	Herbst 2003	Ende 2006	95	Abklärungen Rechtsform def. Trägerschaft	BKZ / ZBK	B. Christen	170'000
2	Zentralschweizer Ausbildungsverbund	Durch Schaffung eines Zentralschweizer Verbunds sollen einerseits neue Lehrstellen generiert werden, andererseits durch Verbreiterung der Basis und damit der quantitativen Ausweitung den Verbunden eine bessere finanzielle Grundlage gegeben werden. Ziel muss es sein, dass Verbunde nur mit geringen finanziellen Mitteln der öffentlichen Hand auskommen, ansonsten aber selbsttragend sind.	Herbst 2005	Frühling 2008	10	30.6 2006: Pilot Verbundlösung ist initialisiert Strategie Verbundlösung ist basierend auf den definierten Berufsfeldern erarbeitet,	ZBK	T. Ruf	BKZ 2006: Fr. 120'000, BBT: 798'000-F
3	Kompetenzenportfolio für Lernende	Das Projekt hat zum Ziel, die Arbeitsmarktfähigkeit der Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger zu steigern. Mittelfristig sollen am Ende ihrer Lehrzeit alle Jugendlichen, welche eine Zentralschweizer Berufsfachschule besuchen, über ein persönliches Kompetenzen-Portfolio verfügen und darin geübt sein, erworbene Kompetenzen zu dokumentieren und das eigene Portfolio laufend zu ergänzen.	Mitte 2006	Mitte 2009	0	30.6.2006 : Projektstart (Wegen Verzögerung durch BBT-Entscheidung Verschiebung des Projektes um ½ Jahr:	ZBK	offen	BBT: 460'000-Eigenleistungsanteil über Betriebsaufwand ZBK

## Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz, Stand März 06

Nr.	Projektbezeichnung	Projektziel	Proj. start	Proj. ende	Stand in %	Nächster Meilenstein	Verantw. Gremium, Vorsitz	Proj.leiter	Projektkredit
4	Neue Formen der Lernortkooperation	Das Projekt hat zum Ziel, die Qualität der Ausbildung durch neuartige Formen der Zusammenarbeit zwischen den Berufsbildungspartnern zu steigern. Es basiert darauf, dass eine Berufsausbildung nur dann optimal erfolgt, wenn sie an allen drei Lernorten gut aufeinander abgestimmt ist, die Berufsbildungspartner sich gegenseitig gut informieren und sich miteinander absprechen.	Sept. 2006	Ende 2009	0	30.9.2006: Projektstart	ZBK	offen	BBT: 352'000-Eigenleistungsanteil über Betriebsaufwand ZBK
5	Eurodyssée (Pilot)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Berufschancen junger Berufseinsteiger/innen dank Auslanderfahrung erhöhen</li> <li>- Europäische Integration fördern</li> <li>- Während der Pilotphase Grundlagen für einen Entscheid der ZRK über die definitive Beteiligung der Zentralschweiz an Eurodyssée liefern</li> </ul>	März 2006	März 2008	2	Mai 2006: - Vermittlungsstelle ist aufgebaut, Abläufe sind geklärt, Kontakte zu den Partnern sind hergestellt	ZBK	A. Riedweg	ZRK: 205'000
6	Regionale Koordination Bildung und Erziehung von 4- bis 8jährigen Kindern	Koordinierte Schulversuche für die Altersstufe der 4- bis 8jährigen Kinder in der Zentralschweiz im Rahmen eines Projekts der EDK-Ostschweiz	2003	2009	50	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Start mit Projektschulen in den Kantonen Luzern und Freiburg</li> <li>- Evaluation im Rahmen des EDK-Ost – Projektes</li> </ul>	BKZ/VKZ	X. Winiger, BPZ	Beitrag EDK- Ost 80'000.- p.a.
7	Einführung Englisch an der Primarschule	Englisch ab 3. Primarklasse ab Schuljahr 2005/06 in den Zentralschweizer Kantonen NW, OW, SZ, UR, ZUG; ab Schuljahr	2001	2007	90	Start der ersten Klassen im Schuljahr 2005/06	BKZ / VKZ	M. Mettler, PHZ Luzern	Fr. 56'000 (2006)

## Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz, Stand März 06

Nr.	Projektbezeichnung	Projektziel	Proj. start	Proj. ende	Stand in %	Nächster Meilenstein	Verantw. Gremium, Vorsitz	Proj.leiter	Projektkredit
		2007/08 in LU							
8	Frühenglisch: Überforderung oder Chance? Eine Längsschnittstudie zur Wirksamkeit des Fremdsprachenunterrichts auf der Primarstufe	Evaluation des Fremdsprachenunterrichts an der Primarschule	2005	2008	10	Start der Projektarbeiten Oktober 2005	BKZ / VKZ	A. Haenni, PHZ Luzern	Finanziert durch Nationalfonds, teilfinanzierung BKZ noch offen
9	Entwicklung von Instrumenten zur Evaluation von Fremdsprachenkompetenzen (Deutschschweizer Projekt unter Federführung BKZ)	Bereitstellung validierter Instrumente für die Selbst- und Fremdevaluation von Sprachkompetenzen in Französisch und Englisch, 5.-9. Klasse Implementierung ab Schuljahr 06/07	2002	2006	95	Produkte liegen vor (Januar 2006) Publikation auf Ende 2006 vorgesehen	Lenkungsausschuss D-EDK RR Stählin, SZ	M. Mettler, PHZ Luzern M. Bucher, BPZ	610'000
10	Einführung Europäisches Sprachenportfolio ESP	Koordination der Einführung des ESP in der Zentralschweiz Entwicklung Sprachenportfolio I und II für die Volksschule	2001	offen		Vom Europarat validierte Fassung ESP II liegt vor Entwicklung und Erprobung ESP I (Sommer 2008)	BKZ	M. Bucher, BPZ	(1)
11	KAMEZ	Ausbildung von Auszubildenden (F3) nach Bundesgesetz über die Förderung der Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in den Schulen	2003	2007	95	Projektabschluss und EDK Anerkennung	DSKZ / BKZ	M. Bucher, BPZ	2'780'000 (80% durch den Bund subventioniert)
12	Erarbeitung von Orientierungsar-	Erarbeiten von Aufgabenstellungen (fach-	2000	2008	60	Weiterführung 2.	VKZ / BKZ	M. Bucher,	1. Phase

**Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz,  
Stand März 06**

Nr.	Projektbezeichnung	Projektziel	Proj. start	Proj. ende	Stand in %	Nächster Meilenstein	Verantw. Gremium, Vorsitz	Proj.leiter	Projektkredit
	beiten	und stufenbezogenen), die eine lernziel- und kriterienorientierten Beurteilung unterstützen				Phase		BPZ	176'000 2. Phase 154'000
13	Lernen und Lehren an der Primarschule	Erarbeitung eines Rahmenkonzepts zur inhaltlichen und zeitlichen Unterrichtsgestaltung für die Primarschule	2004	2008	30%	Einsetzen einer Expertengruppe: Entwicklung von Thesen zur Unterrichtsorganisation und Zeitgestaltung	BKZ / VKZ	X. Winiger, BPZ	31'000
14	Französisch als zweite Fremdsprache	Anpassung der Konzeption des Französisch-Unterrichts nach Einführung des Primarschul-Englisch	2005	2011	10%	Kaderbildung	BKZ / VKZ	M. Bucher, BPZ	(1)
15	Anpassung der Lehrpläne	Straffung der Volksschullehrpläne (LP Mathematik, Mensch und Umwelt, Musik, Technisches Gestalten, Bildnerisches Gestalten, Geschichte und Politik und Lebenskunde)	2005	2006	90%	Erarbeitung von Vorschlägen zuhanden VUE bzw. VKZ	VKZ	Xaver Winiger, BPZ	(1)
16	Projekt „Grundlagen Deutschschweizer Lehrplan“	Erarbeitung von Grundlagen für einen Deutschschweizer Lehrplan für die Volksschule. Gemeinsames Projekt der deutschschweizer EDK-Regionalkonferenzen unter Federführung der Zentralschweiz	2006	2008	0%	Einsetzung Projektorganisation	Lenkungsausschuss D-EDK RR Stählin, SZ		135'000 (Anteil BKZ für Grundlagenprojekt)
17	PISA Folgemassnahmen	Schaffung von Grundlagen für den Unterricht in Deutsch als Zweitsprache.	2003	2006	10%	- Lehrplanergänzung "Deutsch als Zweitsprache" erarbeiten - Lehrmitteleva-	BKZ / VKZ	Francesca Moser, BPZ	36'000.-

**Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz,  
Stand März 06**

Nr.	Projektbezeichnung	Projektziel	Proj. start	Proj. ende	Stand in %	Nächster Meilenstein	Verantw. Gremium, Vorsitz	Proj.leiter	Projekt-kredit
		Erarbeitung von Empfehlungen zur Harmonisierung der Regelungen der Kurse in heimatlicher Sprache und Kultur			10%  30%  0%  100%	luation für Deutsch als Zweitsprache - Erarbeitung von Empfehlungen für die Rahmenbedingungen für DaZ  - Herstellung eines Ordners Integration			
Abkürzungen:									
BPZ	Bildungsplanung Zentralschweiz	(1)	Über Betriebsaufwand der BPZ						
VKZ	Volksschulämter-Konferenz Zentralschweiz	(2)	Finanzierung durch Bundesamt für Gesundheitswesen, "Schulen und Gesundheit"						
ZBK	Zentralschweizer Berufsbildungsämter-Konferenz								
<b>Zentralschweizer Baudirektorenkonferenz, ZBDK</b>									
18	Sachplan Verkehrsinfrastruktur Zentralschweiz	Regionaler Sachplan (Strasse & Schiene) soll strategische Projekte festhalten, die gegenüber dem Bund entscheidend sind.  Netzdefinition Strasse	2004	2007	80	Liste der strategischen Verkehrsprojekte erstellt  Bereinigte Netzuordnung des ASTRA liegt vor. Positionspapier der ZBDK und ZKöV ist von der	ZKöV/ZBDK	Gallati, Kl Schwyz	

**Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz,  
Stand März 06**

Nr.	Projektbezeichnung	Projektziel	Proj. start	Proj. ende	Stand in %	Nächster Meilenstein	Verantw. Gremium, Vorsitz	Proj.leiter	Projektkredit
						ZRK übernommen.			
19	Erneuerung Reusswehr Luzern (Ersatz des Konkordates)	Neuer Kostenteiler, neues Konkordat für neues Reusswehr, inkl. Wehrreglement HSK fordert Projektänderung	2000	inkl. Bau 08	50% exkl. Bau	Genehmigung Wehrreglement, Konkordat und Kostenteiler durch Kantonsregierung pendent	Präsident ZBDK	Tiefbauamt Luzern	19 Mio Brutto
20	Stauanlagen	Gemeinsame Kontrolle von Stauanlagen	2004	2006	70	Submission abgeschlossen, Vergabe aufgrund Neukonzept BWG sistiert	do	TBA NW	
21	Regionale Umsetzung NFA, Bereich Nationalstrasse	Gemeinsamer Betrieb und betrieblicher Unterhalt innerhalb - Gebietseinheit Option - baulicher Unterhalt	2005	2007	40	Phase 1 abgeschlossen, Anträge für Projektorganisation, Teilprojekte und Standortentscheid ZBDK März 2006	do	KIKI	Bisher 135'000
22	Leitfaden Interkantonale Submission	Redaktion eines Leitfadens für die Durchführung interkantonaler Submissionen	2005	2006	90	Vernehmlassung zu Leitfaden ist eingeleitet.	do	ZRK-Sekretariat	
<b>Zentralschweizer Finanzdirektorenkonferenz, ZFDK</b>									
23	Zusammenarbeit bei der Betriebsmittelbeschaffung	Nutzung von Synergien bei der Betriebsmittelbeschaffung (-OW / UR)	5.2004	offen	20		ZFDK	ZRK-Sekretariat	-

**Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz,  
Stand März 06**

Nr.	Projektbezeichnung	Projektziel	Proj. start	Proj. ende	Stand in %	Nächster Meilenstein	Verantw. Gremium, Vorsitz	Proj.leiter	Projektkredit
24	Controlling der Zusammenarbeit	Prüfung und Aufbau eines Controllings der ik Zusammenarbeit	5.2004	2006	50	Leitfaden Controlling FHZ und PHZ; Konzept Controlling allg.	ZFDK	ZRK-Sekretariat	-
<b>Zentralschweizer Gesundheits- und Sozialdirektorenkonferenz, ZGSDK</b>									
25	Regionale Umsetzung der NFA: Heim- und Betreuungswesen in der Zentralschweiz	Erstellen von Grundlagendaten und Bedarfsplanung mit Rahmenkonzept für die interkantonale Zusammenarbeit im Heim- und Betreuungswesen in der Zentralschweiz	Herbst 2005	Frühling 2007	15	Abschluss der Erhebung der Ist-Analyse und Auswertung	ZGSDK	Dr. Georg Kassowitz, , Firma General Consulting Network GCN, Winterthur	150'000.-- (2006; total 291'000.-)
<b>Zentralschweizer Konferenz für öffentlichen Verkehr, ZKöV</b>									
26	Zukünftige Entwicklung Bahnprojekte (ZEB) (NEAT, Bahn 2000, 2. Etappe, HGV)	Interessenwahrung gegenüber Bund und SBB im Rahmen der Gesamtschau ZEB	09.2005	2007	laufend	Überprüfung FinöV-Projekte durch Bund bis 2007	ZKöV	Fachkommission ZKöV	
27	S-Bahn Luzern, Umsetzung 2. Etappe & Planung 3. Etappe	Veränderung Modalsplit zugunsten öV	2004	2006		Inbetriebnahme 2. Etappe Dez. 2006	Walter Niklaus, Kt. LU	Diverse	70 Mio.
28	Stadtbahn Zug, 1. Teilergänzung	Veränderung Modalsplit zugunsten öV	2004	12.2012		Inbetriebnahme DS Cham - Freudenberg	Hans-Kaspar Weber, Kt. ZG	Diverse	6,2 Mio.
29	Bahnreform 2	Interessenwahrung im Rahmen der parlamentarischen Beratung	12.2003	2007/08		Vorlage an BR zurückgewiesen	ZköV	Fachkommission ZköV	

**Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz,  
Stand März 06**

Nr.	Projektbezeichnung	Projektziel	Proj. start	Proj. ende	Stand in %	Nächster Meilenstein	Verantw. Gremium, Vorsitz	Proj.leiter	Projektkredit
30	Sachplan Verkehr	Der Sachplan Verkehr legt Ziele, Grundsätze und Prioritäten des Bundes fest und sichert die Koordination der Verkehrsträger bezogenen Massnahmen untereinander und mit der Raumentwicklung.	2002	2006		Verabschiedung durch BR im Frühjahr 2006	ARE, BAV, Astra	Kantone	
31	Personenfernverkehr Gotthard ab 2008	Verhinderung Angebotsabbau	2005	2007			Walter Niklaus, Kt. LU	Fachkommission ZköV	
32	Tieflegung Zentralbahn	Ermöglichung modernes S-Bahn Angebot, Mobilitätswachstum übernehmen ,Bahnanschluss für Luzern Allmend	2002	2012		Bau- und Auflageprojekt bis August 2007	Siehe Projektorganisation	Roland Meier, Kt. LU	2,2 Mio. (Phase 1)
<b>Zentralschweizer Polizeidirektorinnen- und -direktorenkonferenz, ZPDK</b>									
33	Polizei XXI	Bearbeitung von verschiedenen Aufgaben der Polizei mit dem Ziel der Zusammenarbeit:	02.20 03	offen	20	Zwischenentscheide der ZPDK zu Projektschritten	ZPDK	Team Fischer/Hofmann	200'000 (KKJPD)
34	Zusammenarbeit im Bereich Zivilschutz	Gemeinsame Materialbewirtschaftung	02.20 02	offen	80	Zwischenbericht AGI liegt vor. AGI koordiniert und klärt ab, ob gemeinsame Beschaffungen Synergien ergeben	ZPDK	AGI	0
35	Eichwesen	Regionale Organisation des Eichwesens	3.200 4	2006	70	Uebergangslösung weitgehend vollzogen. Vorschlag Gesamtorganisation.	ZPDK, Vertretung Schwyz	O. Filliger ZRK-Sekretariat	0



**Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz,  
Stand März 06**

Nr.	Projektbezeichnung	Projektziel	Proj. start	Proj. ende	Stand in %	Nächster Meilenstein	Verantw. Gremium, Vorsitz	Proj.leiter	Projektkredit
36	Strahlenwehr	Regionales Strahlenwehrkonzept	5.2004	offen	90	Konzept liegt und Vereinbarung liegt zur Genehmigung vor.	ZPDK	Arbeitsgruppe Benno Bühlmann, UR	0
<b>Zentralschweizer Umweltschutzdirektorenkonferenz, ZUDK (* Jährliches ZUDK-Budget beträgt Fr. 270'000)</b>									
37	Massnahmenplan Luftreinhaltung	10 gemeinsame Massnahmen im Bereich der Luftreinhaltung, Einführung von Kontrollen im Bereich der Holzfeuerungen, Interventionskonzept bei massiven Grenzwertüberschreitungen	05.1999	12.2004	90	Gemeinsames Interventionskonzept für Grenzwertüberschreitungen. Prüfung weiterer gemeinsamer Massnahmen, z.B. im Bereich LW	ZUDK, -	Th. Joller AfU LU,	*
38	Umweltschutz auf der Baustelle	Umweltschutzbelange den am Bau beteiligten aufzeigen mit dem Ziel, das Verhalten zu ändern. Gemeinsamer Vollzug im Bereich der Baustellen,	01.1998	12.2005	100	Ausbildungskurse am AZ SBV für Gemeinden und Baufirmen	ZUDK	M. Zumstein, AfU SZ	*
39	Monitraf: Interreg IIIb Transitverkehr	Monitoring der Auswirkungen des Transitverkehrs auf die Bereiche Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt	01.03.05	12.2008	15	Workpage 6 von Tessin in Erarbeitung, Konferenz in Lyon am 28./29.6.06	Interreg-Delegation, RR Yvonne Schärli	M. Zumstein, AfU SZ, Urs Aschwanden AfU Uri	180'000 durch Interreg-Delegation bewilligt
40	Feuerungskontrolle	Gemeinsame Organisation der Kantone UR, SZ, LU und neu OW zur Administration der Feuerungskontrolle (Geschäftsstel-	01.2002	---	70	Beitritt weiterer Kantone oder Gemeinden	B. Marti AfU LU	Peter Marbacher, GFK Reto Wüest	0

**Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz,  
Stand März 06**

Nr.	Projektbezeichnung	Projektziel	Proj. start	Proj. ende	Stand in %	Nächster Meilenstein	Verantw. Gremium, Vorsitz	Proj.leiter	Projektkredit
		le Feuerungskontrolle GFK)						AfU LU	
41	Kampagne Umwelt und Jugend	Spezielle Kampagne für jüngere Leute, welche für die Anliegen des Umweltschutzes sensibilisiert werden sollten (z.B. Littering).	1.7.2005	12.2008	10	Beschluss über erstes Teilprojekt, Einbezug von Sponsoren	ZUDK, Benno Bühlmann AfU UR	Richard Furrer AfU SZ,	*
42	Lichtverschmutzung	Gemeinsames Vorgehen im Umgang mit Lichtverschmutzung in den Zentralschweizer Kantonen entwickeln	1.1.05	12.2005	90	Abschlussbericht Projektgruppe und Antrag an ZUDK	ZUDK	René Zosso Uwe LU	*
43	Messung nichtionisierende Strahlung	Aufbau eines gemeinsamen Monitoring der Belastung in der Zentralschweiz mittels Messungen und Modellberechnungen, Öffentlichkeitsarbeit	1.1.2006	12.2009	25	Beschluss ZUDK	ZUDK	Urs Aschwanden AfU Uri	*
44	Regionale Branchenlösungen	Prüfung der Möglichkeiten zum Abschluss regionaler Branchenlösungen im Abwasserbereich (z.B. Malereigewerbe, Garagenbetriebe)	1.1.2005	12.2006	10	Abschluss einer Branchenvereinbarung mit Malereigewerbe	ZUDK	Ernst Butscher, UwE Luzern	*
<b>Zentralschweizer Volkswirtschaftsdirektorenkonferenz, ZVDK</b>									
45	1. August 2005	Auftritt und Promotion der Zentralschweiz am 1.8.05 in Berlin	2003	2006	99	Revision Schlussrechnung	ZVDK	B. Reutener A. Kappler	400'000
46	MCCS AG, Sarnen	Unterstützung Forschungsbereich 2004 - 2007	2003	2007		rollend	Kantone	MCCS AG	1,7 Mio. pro Jahr (gemäss Verteilungsschlüssel)
47	Tourismus: Leistungsvereinbarung mit der Luzern Tourismus	Mitfinanzierung von Dienstleistungen für die Zentralschweiz im Bereich Service	2003	2007	100	Vorbereitung Regelung ab	ZVDK	Luzern Tourismus AG	400000 pro Jahr

**Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz,  
Stand März 06**

Nr.	Projektbezeichnung	Projektziel	Proj. start	Proj. ende	Stand in %	Nächster Meilenstein	Verantw. Gremium, Vorsitz	Proj.leiter	Projekt-kredit
	AG	public				01.01.2007			
48	Präsenz / Gastkantone	Auftritt der Urkantone an der OLMA 07 und am Marché Concours 08	2005	2008	10	Erarbeitung Grobkonzept	Projektgruppe VD SZ	Bernhard Reutener	
49	Nachfolgeregelung SPZ	Fallweise, projektbezogene Zusammenarbeit der Zentralschweizer Kantone	2006	---	10		ZVDK	ZS-Wifö-Konferenz	
<b>ZRK-Ausschuss und Ad hoc Steuerungsgruppen</b>									
50	Gemeinsame Organisation der Opferhilfe der Kantone LU OW NW ZG	Errichtung einer gemeinsamen Kompetenzstelle zur Entscheidvorbereitung sowie gegenseitige Anerkennung und Abgeltung der Beratungsstellen	05.2000	sistiert	80	Bericht zu Handen ZRK	ad hoc Projektgr. RR Hanspeter Uster	RR Hanspeter Uster	50'000
51	Geoinformation Zentralschweiz	Nutzung von Synergien im umfassenden Bereich der Geoinformation durch Zusammenarbeit der Kantone SZ, OW, NW und ZG	01.2004	2006	rollend	Überführung in Zuständigkeit ZBDK; ordentliche Zusammenarbeit	ad hoc Projektgruppe, Landammann Brigitte Profos	Projekt-Sekretariat Thomas Glatthard	34'000
52	INTERREG III Beteiligung	Gemeinsame Beteiligung an der EU – Initiative INTERREG III	(1998) 11.2000	2006	rollend	Bewilligung einzelner Projekte durch EU	Interreg-Delegation, RR Yvonne Schärli	Fachstelle Madeleine Meier, LU	1,52 Mio
53	Internetplattform Integration	Schaffung einer Internetplattform für die regionalen Angebote im Bereich der Integration	3.2005	2006	90	Genehmigung B&A	Ausschuss	ZFI	

## Liste der laufenden Zusammenarbeitsprojekte in der Zentralschweiz, Stand März 06

### Liste möglicher Zusammenarbeitsfelder

1999 wurde bei den Direktorenkonferenzen eine Umfrage über mögliche Zusammenarbeitsfelder durchgeführt. Die Liste wurde 2005 bereinigt. Als mögliche, aber noch nicht in Angriff genommene Zusammenarbeitsfelder können gestützt auf diese Liste betrachtet werden:

zuständige Konferenz	Zusammenarbeitsfeld	Zielsetzung
ZGSDK	(Gesundheitsförderung gemäss KVG)	(Von Koordination der Fördermassnahmen bis zur zentralen Führung der Gesundheitsförderung.) (Wurde schon einmal eingehend geprüft und von der ZGSDK am 5. Mai 2003 abgelehnt. Das Geschäft ist bis auf Weiteres vom Tisch.)
BKZ	Verstärkung der Qualitätssicherung, Schul- und Systemevaluation	Von Koordination der kantonalen Arbeiten bis zur zentralen Führung.
BKZ	Regionale Bedarfsplanung in der Bildung	Gemeinsame Bedarfsplanung
ZGSDK	Umsetzung drogenpolitischer Massnahmen	Von Koordination der kantonalen Massnahmen bis zur zentralen Planung und Durchführung drogenpolitischer Massnahmen.
ZGSDK	(Koordinierter Sanitätsdienst)	(Koordination der zivilen Mittel im Katastrophenfall) (Wird an der kommenden ZGSDK vom 7.4.06 geprüft und mit grösster Wahrscheinlichkeit bis auf Weiteres zurückgestellt.)
ZGSDK	Zusammenarbeit im Bereich des Asylwesens	In erster Linie Koordination, ev. Harmonisierung
ZGSDK	Kooperation betreffend Frauenhaus	Regionale Koordination des Leistungsbezuges.